



Schon von weitem war zu sehen, dass am OSZ gefeiert wird.

FOTOS: JENS WEGNER



Die Ansprechpartnerin des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ Annette Hensler (r.) und ihre Mitstreiterinnen informierten über Angebote.

# Workshops, Spiele und sportliche Aktivitäten

30 Jahre OSZ in der Prignitz – Kleines Fest im großen Schulhaus – Schüler und Lehrer hatten für die Party im Gebäude einiges vorbereitet

Von Jens Wegner

In Wittenberge gab es am Donnerstag etliche Angebote am Oberstufenzentrum Prignitz (OSZ) in Form von Workshops, Spielen und sportlichen Aktivitäten. Einige unter freiem Himmel geplante Aktivitäten mussten aufgrund des regnerischen Wetters ins Schulhaus verlegt werden oder fielen aus.

Davon ließen sich die Teilnehmer jedoch nicht die gute Laune verderben. In der Turnhalle der Schule wurde Fußball gespielt. Im Schulhaus wurde ein Jonglier-Wettbewerb mit dem Jongleur Djuggledy angeboten. Björn Logge lud zum

Gospelworkshop ein. Die Polizei stellte sich vor. Es gab einen Dance-Workshop mit Rebecca Miro. Und unter Anleitung konnten die Schüler auch individuelle Stofftaschen bedrucken. Mitarbeiter des Biosphärenreservats Flusslandschaft Elbe-Brandenburg stellten sich und ihre Arbeit vor. Bei der Tombola winkten als Hauptpreise ein Minikühlschrank, drei Wunschgutscheine und ein Schokoladen-Kochbuch. Jessy James Lafleur präsentierte Bühnenpoesie. Einer der Höhepunkte war das Spiel „Schlag den Lehrer“, bei dem Lehrer und Schüler in Geschicklichkeitswettkämpfen gegeneinander antraten.



Bei der Tombola winken als Hauptpreise ein Minikühlschrank, drei Wunschgutscheine und ein Schokoladen-Kochbuch.



Beim Basteln waren der Kreativität keine Grenzen gesetzt.



Ein lustiges Spiel für drinnen und draußen.



Es wurde auch Tischtennis gespielt.



Es gab etliche Mitmachangebote – Spiele, Basteln und sportlichen Aktivitäten.



Im Spiel „Schlag den Lehrer“ traten Lehrer und Schüler gegeneinander an.